GEMEINDE ZEUTHEN

Informationsvorlage

Vorlage Nr.	**IV-036/2026**	öffentlich	Datum 28.07.2026
Bearbeiter	Frau Blaschkowski		
Einreicher	Bürgermeister, Geschäftsbereich Infrastruktur und Ordnung		

Betreff:
Machbarkeitsstudie für neue Fahrradabstellanlagen Bahnhof Zeuthen

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Ö	25.08.2026	Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur	Information

Begründung:
Mit dieser Informationsvorlage informiert der Geschäftsbereich Infrastruktur und Ordnung über das Ergebnis der Semesterarbeit „Machbarkeitsstudie für neue Fahrradabstellanlagen am intermodalen Knotenpunkt S-Bahnhof Zeuthen“ des Masterstudiums Radverkehr der TH Wildau. Für die Präsentation der Abschlussarbeit sind Studierende der TH Wildau eingeladen.

Ausblick:

Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung (MIL) hat den Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) damit beauftragt, Kontakt mit jenen Kommunen aufzunehmen, die laut Daten einen hohen Zubaubedarf an Fahrradstellplätzen am Bahnhof aufweisen und damit für die Fortsetzung des Pilotprojektes infrage kommen, worüber bereits das Fahrradparkhaus in Eichwalde entstanden war.

Die Verwaltung hat sich daraufhin beim Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) um die Teilnahme an der 2. Projektphase des VBB RadPark 2.0-Projektes beworben. Die vom Land Brandenburg finanzierte Vorstudie prüft die Eignung kommunaler Flächen für die Errichtung eines modularen Fahrradparkhauses/Radabstellanlagen und ist zunächst kostenfrei für die Gemeinde. Eine spätere bauliche Projektumsetzung steht unter dem Vorbehalt der Bereitstellung von Landesfördermitteln; bei einer Teilnahme wären ein kommunaler Eigenanteil an den Baukosten sowie jährliche Betriebs- und Wartungskosten zu tragen.

Anlage/n
Machbarkeitsstudie für neue Fahrradabstellanlagen am intermodalen Knotenpunkt S-Bahnhof Zeuthen“ des Masterstudiums Radverkehr der TH Wildau